



KFV Schleswig-Flensburg • Postfach 2865 • 24918 Flensburg

Vereinsvorsitzende  
Fußball- und Jugendobleute der Vereine  
Vorstandsmitglieder KFV SLFL

20.02.2013

Liebe Sportfreunde,

zur Vorbereitung auf die Arbeitstagung (AT) am kommenden Montag, 25.02.2013, einige Hinweise. Die Anlagen dazu und der aktuelle Stand der SHFV-Satzung werden parallel zu diesem Anschreiben bereits auf die Homepage gestellt und können bei Bedarf dort eingesehen bzw. lokal gespeichert werden.

## TOP 2 Informationen zum laufenden Spielbetrieb

### *Einsatz von Spielern in unteren Mannschaften*

In den Monaten März bis Mai erreichen uns immer wieder zahlreiche Mails und Telefonate der Fußballobleute und Trainer, um Auskunft über die Beschränkungen beim Einsatz der Spieler in unteren Mannschaften zu erhalten. Die Bestimmungen dazu sind für den Seniorenbereich im Par. 55 der Spielordnung geregelt. Wie alle weiteren Themen, werden wir dies im Rahmen der AT besprechen und ergänzende Fragen beantworten.

*(Auszug auf der HP)*

### *Vereinswechselperioden*

Über das DFBnet PassOnline kann jederzeit ermittelt werden, wann ein Spieler die Spielberechtigung für einen neuen Verein erhält. (Anlage auf der HP).

Senioren: Da die Wechselperiode 2 ja seit 31.01.2013 beendet ist, sollten grundsätzlich Vereinswechsel erst wieder im kommenden Sommer anstehen. Wichtig dabei schon jetzt, dass die Abmeldungen bis zum 30.06. eines jeden Jahres erfolgen müssen, um eine Spielberechtigung für die neue Serie bis zum 31.08. beantragen zu können.

*(Auszug aus dem Pass- und Meldewesen auf der HP).*

Jugend: Der ältere A-Juniorenjahrgang und die B-Juniorinnen werden beim Vereinswechsel wie die Senioren behandelt. Für die weiteren Altersgruppen gibt es separate Bestimmungen.

*(Auszug aus der Jugendordnung auf der HP)*

### *Beantragung von Spielerpässen*

Spieler aller Altersklassen dürfen am Spielbetrieb nur teilnehmen, wenn eine gültige Spielberechtigung vorliegt. Grundsätzlich müssen Spielerpässe und Vereinswechsel über das DFBnet

#### **Bankverbindung**

Bank Nord-Ostsee Sparkasse  
BLZ 21750000  
Konto 180025



PassOnline abgewickelt werden. Wie unter Wechselperioden erwähnt, kann hier auch geprüft werden, zu welchem Termin eine Spielberechtigung erteilt wird. Wir sprechen dieses Thema an, da wir im Rahmen der Saisoneinweisung z. B. die Frage hatte, ob auch G-Jugendliche einen Spielerpass haben müssen.

#### **Freigabe von Junioren/innen für den Seniorenbereich**

Kein Jugendlicher darf ohne Freigabe im Seniorenbereich eingesetzt werden. Zuständig für die Spielerlaubnis ist der Jugendausschuss. Seit 2011 gibt es getrennte Bestimmungen für Junioren und Juniorinnen.

Leider werden die Anträge häufig sehr kurzfristig eingereicht bzw. einen Tag vor dem nächsten Spiel erwartet man, dass der KJO einfach mal schnell den Pass freistempelt. Wir erwarten, dass die Vereine hier eine Bearbeitungszeit einplanen.

*(Junioren Par. 17 der JO, Juniorinnen Par. 17a der JO)*

### **TOP 3 – Kreistag**

#### **Wahlen**

Auf dem Kreistag, am 6. Mai 2013, stehen u.a. wieder zahlreiche Wahlen an. Nicht alle Amtsinhaber stellen sich der Wiederwahl. Wir suchen insbesondere für den Jugendausschuss einen gesamtverantwortlichen für die Hallenmeisterschaften. Mehr dazu auf der Arbeitstagung.

Im **Anhang** eine graphische Darstellung, die gelb markierten Positionen stehen turnusmäßig zur Wahl an.

#### **Kreistagsheft**

Das Kreistagsheft, incl. der Berichte, wollen wir gern im Vorwege über das EIPoFa verteilen und nur wenige Exemplare drucken.

### **TOP 4 – DFBnet Spielbericht Online in weiteren Spielklassen**

Zu Beginn der laufenden Spielserie haben wir als letzter KFV im SHFV den Dfbnet-Online-Spielbericht in der Kreisliga 1 und 2 eingeführt. Mit Beginn der Serie 2013/14 möchte der Vorstand dies gern möglichst **auf alle weiteren Spielklassen** und Staffeln ausdehnen.

### **TOP 5 – Schiedsrichterwesen**

#### **Vorwahlen der Schiedsrichter zum Kreistag**

Der Vorstand möchte weiterhin, dass die Schiedsrichter über die Zusammensetzung ihres Ausschuss ein gewichtiges Mitspracherecht erhalten sollen. Per Mail und auf den Schiedsrichterlehrabenden wurden die Schiedsrichter selbst bereits darüber informiert, dass der aktuelle KSA sich in der aktuellen Besetzung als Team zur Wiederwahl stellt. Christopher Polster hat seine Bereitschaft erklärt, sich als Vorsitzender des KSA zur Wahl zu stellen.

Er wurde angefragt, ob sich andere Kandidaten zur Wahl stellen möchten, um ggf. rechtzeitig eine Vorwahl mit allen Schiedsrichtern des KFV durchzuführen. Dies ist bisher nicht erfolgt. Die „offiziellen“ Wahlen finden gem. Satzung auf dem Kreistag statt.

#### **Bankverbindung**

Bank Nord-Ostsee Sparkasse  
BLZ 21750000  
Konto 180025



### **Vereinswechsel SR**

Gem. Par. 19 Abs. 3 der Schiedsrichterordnung müssen Schiedsrichter, die den Verein zum Ende der Spielserie wechseln wollen, dies bis zum 31.12.2012 erklärt haben. Bleiben sie als SR weiter aktiv, zählen damit weiterhin für ihren jetzigen Verein.

### **Anzahl der SR pro Verein gem. Par 9 der SpO**

Mit der Abgabe der Mannschaftsmeldung haben die Vereine die Verpflichtung eine Schiedsrichtermeldung abzugeben. Leider sind diverse Vereine, trotz mehrfacher Nachfragen nicht nachgekommen. Das muss besser werden!!!

Erstmals müssen für Mannschaften ab Herren-Mannschaften und aufwärts zwei Schiris gestellt werden.

Vereine, die im letzten Jahr ein Ordnungsgeld wegen fehlender SR erhalten haben und zum Stichtag, 30.06.2013, immer noch zu wenige SR haben, erhalten zusätzlich zum Ordnungsgeld von 250 Euro pro SR einen Abzug von 3 Punkten für die höchstklassigste Mannschaft.

*(Par. 9 der SpO auf der HP)*

Zusätzlich müssen gem. Par. 9a SpO Schiedsrichterbeauftragte für die Betreuung und Werbung benannt werden, die sich insbesondere um die Jungschiedsrichter kümmern müssen

### **Schiedsrichtermeldung zum 30.06.2013**

Leider sind diverse Vereine der Meldepflicht für die Schiedsrichter zu Beginn der Serie nicht rechtzeitig oder nur nach mehrfacher Anforderung nachgekommen.

Diese Meldung hat nichts mit der Schiri-Erklärung zu Freiterminen an den KSA zu tun! das muss zusätzlich erfolgen.

Nur wenn dem Vorstand diese Erklärungen rechtzeitig vorliegen, können wir vor Saisonbeginn über die Maßnahmen aus Par 9 der Spielordnung entscheiden.

### **Kostenbeteiligung der Vereine an der Schiedsrichterausbildung**

Mit der Änderung der Schiedsrichterordnung in 2011, können die Vereine nunmehr an den Kosten für die Schiedsrichterausbildung beteiligt werden.

Wir haben unsere Vorschläge dazu bereits auf den letzten Arbeitstagen präsentiert und stets darauf hingewiesen, dass der Anwärterlehrgang im Januar 2013 der letzte Lehrgang ohne Kosten war. Stand heute plant der Vorstand mit **50 Euro** pro Schiedsrichter, die bei der Anmeldung fällig werden. für die Schiedsrichterausbildung. Im Rahmen der AT werden wir das Konzept dazu nochmals vorstellen.

### **Ansetzung der Schiedsrichter**

Die Ansetzung der Schiedsrichter gehört zu den aufwendigsten Aufgaben im KFV. Bedingt durch die zahlreichen Spielverlegungen, Umbesetzungen auf Verbandsebene und kurzfristige Absagen der Schiris selbst, entsteht hier enormer Aufwand. Gibt es aus Sicht der Vereine Anregungen dazu?

### **Bankverbindung**

Bank Nord-Ostsee Sparkasse  
BLZ 21750000  
Konto 180025



## TOP 6 Aktuelles SHFV/DFB

### *Uwe Seeler Fußball Park*

Der Umbau der Sportschule Malente zum „Uwe Seeler Fußball Park“ neigt sich dem Ende. Die offizielle Eröffnung ist für den 11. April 2013 geplant. Der USFP ist für alle offen und kann auch durch die Vereine gebucht werden.

### *DFB Mobil*

Wie von den Vereinen auf dem DFB-Amateurfußballkongress mit hoher Priorität gewünscht, wird der DFB eine Initiative zur Vereinsberatung „Finanzen“ starten. Der SHFV zählt zu den Pilot-Verbänden. In der ersten Phase kommt das DFBMobil kostenfrei. Die „Teamer“ müssen ein Studium der Betriebswirtschaft nachweisen bzw. Steuerberater sein.

## TOP 7 Fairplay-Projekte

### *„Einwurf/Ab-Eckstoß“*

Das Fairplay-Projekt „Spieler übernehmen Verantwortung bei Einwurf und Ab-/Eckstoß“ hat auch beim DFB in Frankfurt Interesse geweckt.

Im Seniorenbereich setzt es sich weiter gut durch. Im Jugendbereich müssen wir daran arbeiten, dass es in allen Altersklassen umgesetzt wird. Es stehen noch genügend Flyer zur Unterstützung bereit.

### *Pilotprojekt Fairplay-Liga in der F-Jugend*

Aktuell benötigt der Jugendausschuss die Rückinfo zur Fairplay-Liga in der F-Jugend. Leider liegen noch nicht von allen die Erkenntnisse vor. Wir bitten diese schnellstmöglich an die Geschäftsstelle oder direkt an Peter Feuerschütz zu geben.

*(Skizze Fairplay-Spielfeld auf der HP)*

## TOP 8 Neuausrichtung Saisoneinweisung

### *Altersklassengerechte Termine / Kurzschulungen*

Zu Saisonbeginn konnten wir in 7 Kurzschulungen über 300 Teilnehmer begrüßen. Wie bereits mehrfach erwähnt, haben wir uns sehr darüber gefreut, viele Trainer und Betreuer von Jugendmannschaften über die wichtigsten Grundlagen informiert zu haben.

Es hat sich aber deutlich gezeigt, dass wir für eine Saisoneinweisung nur max. 2 Stunden ansetzen dürfen, dann werden die meisten unruhig. Daher möchten wir vorschlagen, die Veranstaltungen auf spezielle Altersgruppen umzustellen (G- bis D- Jugend, C- bis A-Jugend, Senioren).

Für alle Trainer/Betreuer, die eine Mindestqualifikation benötigen, werden wir separate Termine für Kurzschulungen anbieten. Das dazugehörige „Programm“ erfordert, dass ca. 3 Stunden eingeplant werden müssen.

Wie ist Eure Meinung???

### **Bankverbindung**

Bank Nord-Ostsee Sparkasse  
BLZ 21750000  
Konto 180025



## TOP 9 Themen der Vereine

Bisher liegen keine speziellen Themen vor. Diese können mir gern im Vorwege mitgeteilt werden, damit eine entsprechende Vorbereitung erfolgen kann. Darüber hinaus stehen wir auf der AT Rede und Antwort.

## TOP 10 Arbeitstagen Anfang Juli

### Terminvorschläge

Herren	Montag,	01.07.2013
Jugend	Mittwoch,	03.07.2013
Frauen- und Mädchen	Donnerstag,	04.07.2013

Bis Montag in Gammellund  
mit sportlichen Grüßen

Bernd Bleitzhofer  
Vorsitzender

### Bankverbindung

Bank Nord-Ostsee Sparkasse  
BLZ 21750000  
Konto 180025